

# Pastoralraumkonferenz Nr. 10

Von Benedikta Caspari  
13. März 2024



Zum zehnten Mal schon waren die Delegierten aus den Einrichtungen und Gemeinden und die Hauptamtlichen des Pastoralraums zur Konferenz geladen. Das Procedere ist inzwischen eingeübt, und doch war es diesmal ein bisschen anders: Die Teilnehmer wurden mit einem üppigen Sektempfang begrüßt. Anlass war die Tatsache, dass die Konferenz durch die anstehenden Neuwahlen von Pfarrgemeinderäten und Verwaltungsräten zum letzten Mal in dieser Konstellation zusammenkam, und dass es damit einen guten Grund gab, ein ordentliches Dankeschön für die Arbeit der letzten zwei Jahre im Pastoralraum zu sagen.



Nach diesem launigen Beginn, den Heinz Lenhart mit seinem Impuls noch unterstützte, wurde aber auch wieder inhaltlich gearbeitet. Neben Informationen zum Begegnungsfest des Pastoralraums am 25. August, dem Auftakt zur Namensfindung unserer neuen Pfarrei und Kurzberichten aus den Themengruppen war der Schwerpunkt diesmal eine Bestandsaufnahme des sozial-caritativen Wirkens der einzelnen Gemeinden, den die TG Sozialpastoral durchgeführt hat.

Besonders beeindruckend waren hier die Berichte der TG-Mitglieder, die verschiedene Quartiere in Darmstadt persönlich besuchten und ihre Eindrücke schilderten. So wurde z.B. deutlich, dass die Kirche St. Fidelis als Begegnungsraum eine sehr hohe Relevanz für das PaMo-Viertel hat. Hierzu wird sich die TG Sozialpastoral mit der TG Gebäude abstimmen, Gespräche sind schon terminiert.



## Sozialpastoral als dringliche Aufgabe des Pastoralraums

In einem zweiten Viertel, der Lincoln-Siedlung, die in den vergangenen Jahren erst entstanden ist, hat sich herausgestellt, dass dort an genügend Raum für Treffen gedacht worden ist, dass es aber durchaus einen Bedarf an pastoralen und personalen Angeboten gibt: Martinszug, Sternsingeraktion, Angebote für Familien und Kinder beispielsweise. Hier leben viele (junge)

Menschen, die neu nach Darmstadt ziehen, denen es noch am „Netz“ fehlt. Hier könnte Kirche, durchaus auch ökumenisch, sichtbar werden. Diese Erkenntnisse wird die Pastoralraumkonferenz in ihre weiteren Beratungen einbeziehen.

Weitere Themen am Abend waren die Einrichtung eines Teams Leitbildentwicklung, für das Pfr. Christoph Klock warb sowie der Antrag auf Orgelsanierung der Pfarrei St. Jakobus Kranichstein, der von der Versammlung positiv beschieden wurde. Zu guter Letzt konnte Verwaltungsleiter Florian Schmid einen Bericht über Finanzen des Pastoralraums abgeben. Hier ist im letzten Jahr sparsam verausgabt worden, so dass für das Jahr 2024 die Umlage aus den Gemeinden deutlich verringert werden kann.